Krone-Hallencup

Kronen Zeitung www.krone.at

Die HFM für Wiener Schulen

Fotos: GERHARD GRADWOHL

▲ **Packende Zweikämpfe waren beim „Krone"-Hallencup an der Tagesordnung – Scouts von Rapid und Austria staunten.**

Lupenreiner Doppelpack!

Nach den Mädchen gewannen auch die Burschen der Polgarstraße den „Krone"-Hallencup

Der „Krone"-Hallencup 2006/07 ist Geschichte! Mit einem Paukenschlag ist die große Hallenfußball-Serie für die Wiener Schulen in der Stadthalle B zu Ende gegangen: Wie bei den Mädchen sicherte sich die Polgarstraße auch bei den Burschen den großen Triumph! Und wieder hieß der Finalgegner Billrothstraße. „Die Parallelen waren unglaublich – der Jubel der Burschen nach dem Endspiel aber auch", schmunzelte das Organisationsteam um Josef **Muska**, Harald **Motschka** und Karl **Schmalzbauer**. Technische Gustostückerln, tolle Dribblings und wunderschöne Kombinationen standen dem großen Einsatz und der Laufbereitschaft der Youngsters um nichts nach. Den Fans in der gerammelt vollen Stadthalle B blieb vor Staunen der Mund offen stehen.

Alle Teams sind mit nagelneuen „Adidas"-Dressen aufgelaufen, die extra für das Masters angefertigt worden waren. Und nach den ersten Tränen der Enttäuschung überwog dann auch bei den Teams, die nicht ganz oben stehen konnten, die Freude.

Mit Maximilian Balzer stellte die Polgarstraße auch den besten Torschützen des Turniers. Dabei hätte es das große Siegerteam beinahe nicht bis ins Endspiel geschafft. Im Halbfinale gab es gegen die Sechshauser Straße einen echten „Krimi": Erst im Siebenerschießen konnte man den Sieg fixieren!

Zum wertvollsten Spieler des Hallencups wurde Manuel Szvoboda gewählt. Kurios: Seine Schule Simonsgasse belegte „nur" Platz sieben im großen Final-Masters. Dennoch hatte die Leistung des Burschen die Jury völlig überzeugt.

Der Jubel der der Burschen der Polgarstraße war nach dem Titelgewinn im „Krone"-Hallencup riesig. Im Finale gab es in der Wiener Stadthalle einen hauchdünnen 2:1-Sieg gegen die Billrothstraße. Die Burschen konnten durchatmen, denn die Mädchen haben den Titel für ihre Schule heuer schon geholt – so konnte man nachziehen . . .

Das große Masters des „Krone"-Hallencups

VIERTELFINALE: Astgasse – Polgarstraße 1:2, Billrothstraße – Anton Krieger-Gasse 5:0.

SPIEL UM PLATZ 11: Wasagasse – Am Kaisermühlendamm 1:7.

SPIEL UM PLATZ 9: Jochbergengasse – Enkplatz 3:1.

SEMIFINALE: Sechshauserstraße – Polgarstraße 1:1, 2:3 n. Siebenmeterschießen; Hermann Brochgasse – Billrothstraße 0:5.

SPIEL UM PLATZ 7: Simonsgasse – Himmelhof 0:0, 2:1 nach Siebenmeterschießen.

SPIEL UM PLATZ 5: Astgasse – Anton Kriegergasse 0:3.

SPIEL UM PLATZ 3: Sechshauserstraße – Hermann Brochgasse 1:1, 3:2 nach Siebenmeterschießen.

FINALE: Polgarstraße – Billrothstraße 2:1.

ENDSTAND, „KRONE"-HALLENCUP: 1. Polgarstraße, 2. Billrothstraße, 3. Sechshauserstraße, 4. Hermann Brochgasse, 5. Anton Kriegergasse, 6. Astgasse, 7. Simonsgasse, 8. Himmelhof, 9. Jochbergengasse, 10 Enkplatz, 11. Am Kaisermühlendamm, 12. Wasagasse.

BESTER TORMANN: Alex Sruka (Sechshauserstraße).

WERTVOLLSTER SPIELER: Manuel Szvoboda (Simonsgasse).

BESTER TORSCHÜTZE: Maximilian Balzer (Polgarstraße).